

KALIBRIERUNG VON TESTS

Warum Du Wassertests kalibrieren solltest

Es gibt viele gute Gründe, Wassertests regelmäßig zu überprüfen oder sogar zu kalibrieren. Besonders bei einem neuen oder schon länger geöffneten Wassertest ist das sinnvoll. Zum Überprüfen oder Kalibrieren verwendest du idealerweise eine noch ungeöffnete Referenz. Dabei geht es nicht unbedingt um die Produktionsqualität des Herstellers, sondern vielmehr um folgende Punkte:

Korrekte Durchführung der Tests – Da die meisten Wassertests ähnlich sind, aber sich doch häufig in einigen Punkten unterscheiden, kann es schnell zu Anwenderfehlern kommen. Indem Du Deine Tests überprüfst, kannst Du auch sicherstellen, dass Du sie korrekt anwendest.

Deine Wahrnehmung des Farbumschlags – Da jeder Farben und auch einen Farbumschlag etwas anders wahrnimmt, solltest Du Deine Wassertests kalibrieren. Dazu führst Du mehrere Messungen durch, bildest den Durchschnitt und bestimmst einen festen Faktor, den Du im Anschluss mit dem Messergebnis multiplizierst. Für unsere Wassertests, kannst Du dazu Typus nutzen.

Korrekte Lagerung der Tests – Viele Reagenzien sind temperaturanfällig. Bei falscher Lagerung kann es dazu kommen, dass Dein Wassertests nicht mehr richtig funktioniert.

WAS IST KORALLENWÄCHTER?

Korallenwächter ist die Marke, unter der wir unser Hobby zum Beruf gemacht haben. Wir arbeiten seit Dezember 2021 daran, die Pflege von Aquarien zu vereinfachen und entwickeln Produkte rund um die Wasserqualität von Meerwasseraquarien. Besonders wichtig ist es uns dabei, dass unsere Produkte einfach zu bedienen und nachhaltig in der Herstellung sind, sowie individuell auf die Bedürfnisse jedes Aquariums eingehen.

Als leidenschaftliche Aquarianer sahen wir uns regelmäßig mit Problemen rund um die Wasserqualität konfrontiert. Im Austausch mit anderen Aquarianern wurde uns schnell klar, dass jedes Aquarium anders ist und eine individuelle Pflege benötigt. Daher haben wir „Typus“ entwickelt. Typus ist eine App, die Dir dabei hilft, die Wasserqualität und alles rund um Dein Aquarium immer im Blick zu behalten und Zusammenhänge zu erkennen. So kannst Du immer die richtigen Maßnahmen zur Pflege Deines Aquariums ergreifen. Weil die Messung der Wasserqualität für Meerwasseraquarien so wichtig ist, haben wir Wassertests entwickelt, mit denen die Messung so leicht ist, wie noch nie. Denn Typus hilft Dir bei der Durchführung, sagt Dir genau, worauf Du achten musst, und dokumentiert die Messergebnisse übersichtlich. Weil uns Nachhaltigkeit am Herzen liegt, achten wir bei unseren Verpackungen besonders darauf, dass wir nachwachsende Ressourcen einsetzen, wo es uns möglich ist. Und sollte es einmal doch nicht anders gehen, so bemühen wir uns recycelte oder recycelbare Materialien einzusetzen.

Vielleicht hast Du auch schon von dem Korallenwächter gehört? Damit die Messung der Wasserqualität in Zukunft noch einfacher wird, entwickeln wir ein vollautomatisches Messsystem, das nur mit ein paar Handgriffen eingerichtet wird und so gut wie wartungsarm ist. Mehr dazu findest Du auf unserer Website.

ICP VS. WASSERTEST

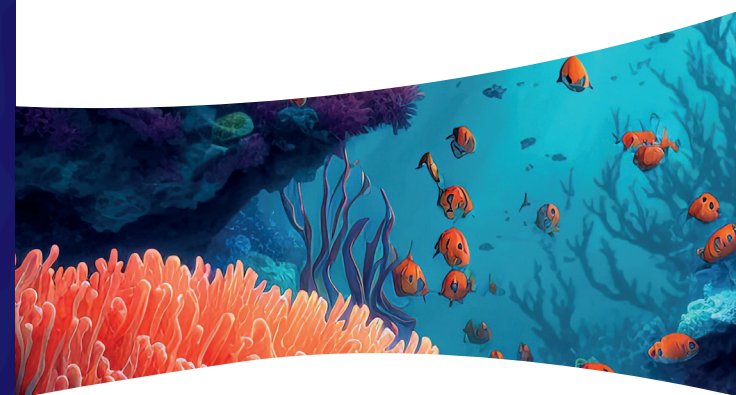
Warum direkte Vergleiche schwierig sind

Eine ICP ist nur mit Einschränkungen mit Wassertests vergleichbar. Eine ICP eignet sich bestens dazu, sich einen Überblick über die Zusammensetzung des Aquarienwassers zu verschaffen. Damit kannst Du besonders die Elemente messen, die Du mit heimischen Methoden nicht messen kannst. Allerdings solltest Du Dir immer bewusst sein, dass auch eine ICP eine Messunsicherheit und mehrere mögliche Fehlerquellen hat. Messunsicherheiten kommen bei jeder Messung vor und lassen sich nie vermeiden. Mögliche Fehlerquellen können schon bei der Probenahme entstehen. Achte daher immer genau auf die Anleitung des Herstellers. Für die Überprüfung oder die Kalibrierung von Wassertests empfehlen wir Dir immer die Verwendung einer geeigneten Referenz. Die meisten Referenzen sind vom Hersteller im Labor geprüft und somit kannst Du Fehler in der Probenahme ausschließen. Du solltest aber darauf achten, dass die Referenz noch haltbar ist und nicht zu lange geöffnet oder sogar verunreinigt war.



INFOBROSCHÜRE

zu den Korallenwächter-Wassertests



Wir bieten bald auch eine eigene Referenz an, mit der Du Deine Wassertests überprüfen kannst.

HINWEISE ZUR DURCHFÜHRUNG

Der Korallenwächter Tests

Bei der Entnahme der Wasserprobe und der anschließenden Durchführung der Wassertests gibt es ein paar Dinge zu beachten. Wir haben Dir die wichtigsten hier aufgeführt:



Nimm die **Probe** etwas **unterhalb der Wasseroberfläche**, damit Du Deine Messungen nicht bspw. durch eine Kahlhaut verfälschst.



Führe Messungen immer mit **ausreichendem Abstand zu einer Dosierung oder Fütterung** durch.



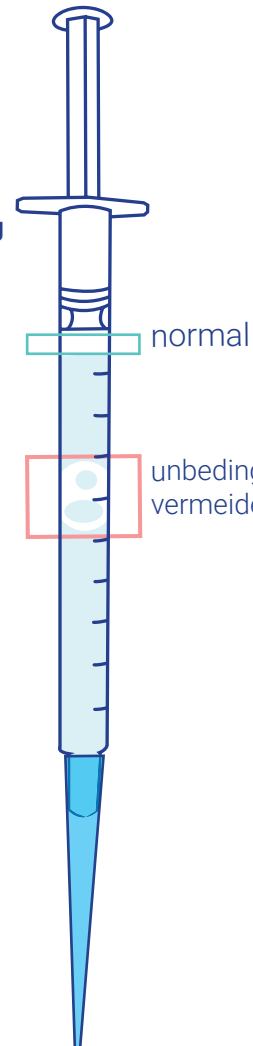
Führe Messungen **nicht innerhalb einer Stunde** nach einem Wasserwechsel durch.



2-3 Mal spülen

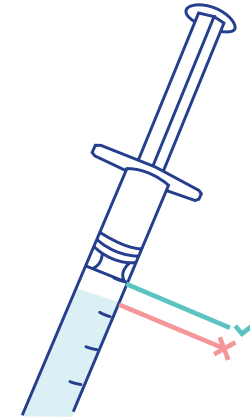
Spüle das Probengefäß **vor jeder Messung** mehrmals mit Aquarienwasser.

Achte beim Aufziehen der Spritzen darauf, dass sich **keine Luftblasen** in der Spritze bilden. Ein Luftpfeinchluss zwischen Füllmenge der Spritze und Spritzenkolben ist jedoch normal.



normal

unbedingt vermeiden



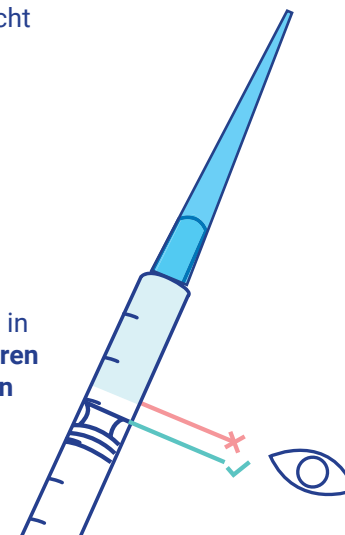
Ziehe beide Spritzen so auf, dass das **untere Ende des schwarzen Kolbens** auf der Markierung liegt, nicht der Wasserstand.



2-3 Mal spülen

Spüle das Probengefäß **nach jeder Messung** mit Leitungs- oder Osmosewasser gründlich aus.

Lies die Restmenge in der Spritze am **unteren Ende des schwarzen Kolbens** ab.



WICHTIG ZU WISSEN!

Die erste Messung mit einem neuen Testkit ist besonders fehleranfällig. Das liegt daran, dass sich bei neuen Spritzen schneller Luftpfeinchlüsse bilden, die die tatsächliche Menge an Reagenz oder Wasserprobe in der Spritze beeinflussen.

Sollte eine Messung einen unerwarteten Wert ergeben, solltest Du die Messung zunächst wiederholen, bevor Du eine entsprechende Maßnahme einleitest.

Messungen sollten bei Raumtemperatur durchgeführt werden.



Du hast Fragen zu unseren Wassertests? Dann melde Dich gerne unter:

support@korallenwaechter.com